NABU Kaiserstuhl e.V.

– per E-Mail:

Bötzingen, 05. November 2026

Bürgerinformation zu den Plänen der Firma Hauri am 01.12.2026
in der Festhalle Bötzingen

Liebe NABU-Mitglieder

In Bötzingen am Kaiserstuhl gibt es seit gut 60 Jahren nahe am Ortsrand den Phonolith-Steinbruch Fohberg der Mineralstoffwerke Hauri. Die Genehmigungen für den Gesteinsabbau laufen dort im Jahre 2038 aus.
Die Firma Hauri plant nun einen neuen Steinbruch im hinteren Schambachtal in Bötzingen, auf der „Endhahle“, direkt an der Gemarkungsgrenze zu Eichstetten – und mitten im Natura 2000 Vogelschutzgebiet „Kaiserstuhl“.
Bereits im Jahr 2023 ist die Firma mit einer ca. 3,5 ha großen Steinbruchplanung vor dem Leipziger Bundesverwaltungsgericht gescheitert, weil viele Flächen hätten enteignet werden müssen.

Jetzt geht es um eine kleinere Fläche (1,5 ha), die im Eigentum der Firma ist.
Seit Anfang 2025 war diese Planung schon bei der Gemeinde und den Behörden bekannt. Wir als Verein haben aber keine Informationen erhalten, die Kommunikation verlief hinter verschlossenen Türen.
Unser Verein ist aber hartnäckig geblieben und konnte mit den Mitteln des Umweltinformationsgesetzes beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald die Akte zu diesen Planungen erhalten.
Um endlich eine Bürgerbeteiligung zu erzwingen, hat unser Verein Anfang September eine Flugblattaktion in Bötzingen und Eichstetten sowie kurze Zeit später eine Informationsveranstaltung im Rahmen der Einweihung der Endhahle SCHUTZhütte durchgeführt.

Auf unseren Druck hin wird die Diskussion jetzt in der Öffentlichkeit geführt.

01. Dezember, 19 Uhr, Festhalle Bötzingen

(https://maps.app.goo.gl/54dn34NuxApoRnoT7)

Es findet durch unsere Initiative nun eine gemeinsame Informationsveranstaltung der Gemeinden Bötzingen und Eichstetten statt, bei der die Firma Hauri ihr neues Projekt vorstellen wird. Auch wir vom Verein sind eingeladen, unsere Sichtweise auf das Projekt darzustellen.
Im Anschluss haben die Bürger die Gelegenheit, ihre Fragen zu stellen.

Wir zählen auch auf Euch als NABU-Mitglieder, die Ihr am Kaiserstuhl wohnt oder hier die Natur genießt, dass Ihr bei dieser Informationsveranstaltung auf unserer Seite steht und durch Eure Anwesenheit die Bedeutung des Erhalts der gewachsenen Natur- und Kulturlandschaft auf der Endhahle für Wein- und Obstanbau, Naturschutz und Naherholung unterstreicht.

Lasst uns gemeinsam Widerstand leisten: Nai sage mer….

Solltet Ihr vorab weitere Informationen brauchen, dann meldet Euch bei uns
info@endhahle.de

oder geht auf unsere neue Homepage

www.endhahle.de

Herzliche Grüße

Matthias Höfflin und der Vorstand des
Vereins für den Erhalt der Kaiserstühler Endhahle und ihrer Umgebung e.V.